**Wettervorhersage** für den 4. März 1910.
Nordostwind, meist heiter, kühl, kein erheblicher Niederschlag.

## Chemnitzer Marktpreise
am 2. März 1910

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Weizen, fremde Sorten | 12 | Mk. | — | Pf. | bis | 12 | Mk. | 70 | Pfg. |
| „ sächsischer | 10 | „ | 90 | „ | „ | 11 | „ | 10 | „ |
| Roggen, niederl. sächs. | 8 | „ | — | „ | „ | 8 | „ | 25 | „ |
| „ preußischer | 8 | „ | — | „ | „ | 8 | „ | 25 | „ |
| „ hiesiger | 7 | „ | 60 | „ | „ | 7 | „ | 85 | „ |
| „ fremder | 9 | „ | 30 | „ | „ | 9 | „ | 40 | „ |
| Braugerste, fremde | 8 | „ | 25 | „ | „ | 10 | „ | 25 | „ |
| „ sächsische | 8 | „ | 30 | „ | „ | 8 | „ | 65 | „ |
| Futtergerste | 6 | „ | 80 | „ | „ | 7 | „ | 05 | „ |
| Hafer, sächsischer, | 8 | „ | 20 | „ | „ | 8 | „ | 40 | „ |
| „ preußischer | 8 | „ | 25 | „ | „ | 8 | „ | 40 | „ |
| „ ausländischer alt | — | „ | — | „ | „ | — | „ | — | „ |
| Kocherbsen | 10 | „ | 75 | „ | „ | 11 | „ | 25 | „ |
| Mahl- u. Futtererbsen | 9 | „ | — | „ | „ | 9 | „ | 50 | „ |
| Heu | 5 | „ | 40 | „ | „ | 5 | „ | 80 | „ |
| „ gebündeltes | 5 | „ | 60 | „ | „ | 6 | „ | — | „ |
| Stroh, Flegeldrusch | 3 | „ | 40 | „ | „ | 3 | „ | 70 | „ |
| „ Maschinendrusch Langstroh | 2 | „ | 70 | „ | „ | 3 | „ | — | „ |
| „ Maschinendrusch Krummstroh | 2 | „ | 30 | „ | „ | 2 | „ | 70 | „ |
| Kartoffeln, inländische | 2 | „ | 75 | „ | „ | 3 | „ | 25 | „ |
| „ ausländische | 10 | | — | „ | „ | 10 | „ | — | „ |
| Butter | 2 | „ | 70 | „ | „ | 2 | „ | 90 | „ |

pro 50 Kilo

Preisnotierungen der Produktenbörse zu Chemnitz bei Mindestabnahme von 10 000 kg.

netto.

# Neueste Nachrichten.

— **Hamburg**, 3. März. Der Schutzmann **Kahlbohm**, der gestern nachmittag einen fliehenden **Einbrecher** verhaften wollte, wurde von diesem derart mit einem Schlagring vor den Unterleib geschlagen, daß er sofort **tot** zusammenbrach. Der Täter ist ein langgesuchter Einbrecher namens Schwerdtfeger. Er wurde verhaftet.

— **Hamburg**, 3. März. In der Gasanlage der Gastwirtschaft von **Timm** in **Wroben** erfolgte eine **Explosion**, durch die das Haus schwer beschädigt wurde. Die Frau des Wirtes, zwei Kinder und ein Knecht wurden schwer verletzt.

— **Wien**, 3. März. Auf Anfrage über das **Befinden** des erkrankten Bürgermeisters Dr. **Lueger** wurde gestern abend im Rathause folgende Auskunft gegeben: Der Zustand hat sich gebessert und ist **nicht hoffnungslos**.

— **Wien**, 3. März. Aus **Uscie-Zielony** in Galizien wird berichtet: Der Sohn des Bauern Przanikowsky, der lange Jahre in Amerika weilte, kehrte dieser Tage in die Heimat zurück. Er wurde, als er das väterliche Bauernhaus betrat, weder von Vater noch Mutter erkannt. Beim Abendessen erzählte er, daß er ein Sparkassenbuch über 6000 Kronen besitze. Im Laufe der Nacht erdrosselten die beiden Eltern den vermeintlichen Gast und fanden auch wirklich das Sparkassenbuch. Als die Mörder aus dem Buch den Namen des Inhabers ersahen und erfuhren, daß sie ihren **eigenen Sohn ermordet** hatten, erhängten sich beide aus Verzweiflung.

— **Prag**, 3. März. Der Landesausschuß Böhmens hat, mit Rücksicht auf die **Notlage des Landes** den Beschluß gefaßt, 280 **Irre** aus der Landesirrenanstalt zu **entlassen**. Es handelt sich um Leichterkrankte, die nicht gemeingefährlich sind.

— **Paris**, 3. März. In der Untersuchung wegen der **Skandalaffäre in Toulon** betreffend Unterschlagungen bei der Marine, haben gestern wiederum Haussuchungen stattgefunden, so in Gramont. Die Ingenieure Belet, Huet und Courtis wurden verhaftet. Eine andere Haussuchung konnte wegen Abwesenheit des Betreffenden nicht stattfinden. Auch in Toulon wurden neue Verhaftungen vorgenommen. Als der Schwager des verhafteten Hauptschuldigen Baloy, namens Picquart, die Vorladung vom Gericht erhielt, stürzte er sich aus einem Fenster seiner im dritten Stockwerk gelegenen Wohnung auf die Straße, wo er zerschmettert liegen blieb. In Toulon hat der Selbstmord große Erregung hervorgerufen.

— **Newyork**, 3. März. Von den Passagieren des bei Everett im Staate Washington durch eine Schneelawine **verschütteten Expreßzuges** sind bis jetzt 23 Leichen und 23 Verletzte geborgen worden. 25 Personen werden noch vermißt. Der Zug stürzte einen 200 Meter tiefen Abhang hinab.

— **Newyork**, 3. März. Von dem **Passagierdampfer „Tagus“** von der Loyal Mall Company traf ein drahtloses Telegramm ein, daß er mit dem Dampfer „Republique“ in der Nähe der Barnegat Bucht an der Küste von New-Jersey **kollidiert** sei. Er habe 150 Passagiere an Bord und bitte um Hilfe.


Hängendes **Gasglühlicht** mit Aerotet-Regenerativ 50—60 % Gasersparnis.

**Das Neue Auerlicht**

In fast allen Installationsgeschäften erhältlich. **Auergesellschaft** Berlin O. 17.

**Knaben-, Konfirmanden- u. Herren-Anzüge.**
**Helle u. schwarze Konfirmanden- u. Damen-Jacketts u. Paletots.**
**Hüte — Schirme — Mützen**
Wäsche, Shlipse, Strumpfwaren empfiehlt in guten Qualitäten
**billigst**
**Walther Kœhler.**

**Flüssiges Brot**
in der Flasche ist das altberühmte
**Köstritzer Schwarzbier**
aus der Fürstlichen Brauerei Köstritz. Seine auch ärztlicherseits anerkannten grossen Nährwerte machen das Bier zu einem wohlbekömmlichen, billigen Gesundheits- und Kraft-Getränk für jung und alt, Kranke und Gesunde, zu einem vorzüglichen Tafelbier und unentbehrlichem Haustrunk. Köstritzer Schwarzbier wird nur aus reinem Hopfen, Malz und eisenhaltigem Wasser hergestellt, es hat wenig Alkohol und darf nicht mit den obergärigen, mit Zucker versüssten Malzbieren verwechselt werden. Nur **echt** bei **Emil Hellmann** und **Walter Jugelt**, Sosaerstrasse.

**Gummi- u. Wachstuchdecken**
für Restaurants, Hotels und Privat sehr preisw. im Inventur-Ausverkauf von
**Paul Thum**, Chemnitz, Chemnitzerstrasse 2.
NB. Zurückges. Must. bis z. Hälfte des regul. Preises.

**Schiffchenmaschinen.**
8 Stück 6/4 Dietrichs-Maschinen, gutgehend, neueren Systems, für Metallfaden vorzüglich geeignet, will ich aus meiner Stickerei in Hammerbrücke ausrangieren und billig abgeben.
**Heinrich Michael,** Falkenstein.

**2 Laden,**
bis jetzt von Herrn Emil Mende innegehabt, sind im ganzen oder geteilt per 1. Juli anderweitig zu vermieten. **Emma** verw. **Meichßner,** Bergstraße 8.

**Kredit an Jedermann.**
Kredit auch nach auswärts.
Auf Abzahlung! Auf Abzahlung!
**Möbel**
ganze Wohnungs-Einrichtungen
sowie einzelne Stücke vom einfachsten bis zum elegantesten, auch **Herren- u. Damengarderobe, Schuhwaren, Manufakturwaren, Betten, Teppiche, Gardinen, Vitragen, Sprechapparate, Schallplatten, Spiegel, Bilder, Uhren, Gold- und Silberwaren.**
**Konfirmanden-Sachen in großer Auswahl.**
Alles bei geringer Anzahlung.
Abzahlung wöchentl. 1 Mk. oder monatl. 4 Mk.
**Goldhaber's**
Möbel-, Waren- u. Kredit-Haus, Aue i. E.
Bahnhofstr. 34, gegenüber Hotel Burg Wettin.
Sonntag 11—3 Uhr geöffnet.

**Gesellschafts-Haus „Union“.**
Am 5., 6. und 7. März
**Großes Bockbierfest,**
wozu mir von der „Gesellschaft Union“ in freundlicher Weise der Saal überlassen worden ist.
Von Sonntag ab im Saale
**Großes Münchener Kellerfest.**
Hierzu ladet freundlichst ein **Ernst Unger.**
**Montag,** den 7. März ebenfalls im Saale
**Kaffee-Kränzchen.**
Um recht rege Beteiligung bitten Hochachtungsvoll
**Ernst Unger u. Frau.**

**Konfirmanden-Wäsche**
empfiehlt in soliden Qualitäten
**Emil Mende.**

Ein guter **Sticker** für gutlohnende Arbeit gesucht **Neugasse 2.**

**Eine Maschine** zu verpachten oder zu verkaufen. **Emil Dietel,** Grottensee.

**Punkt 10 Uhr Schluss der Inseraten-Annahme**
müssen wir machen, wenn wir die Zeitung rechtzeitig fertig stellen wollen, und bitten wir deshalb unsere geschätzten Inserenten, Inserate möglichst frühzeitig aufzugeben. — Bei telephonisch aufgegebenen können wir, wie alle anderen Zeitungen, keine Gewähr für etwaige Hörfehler übernehmen.
**Grössere Inserate tags vorher erbeten!**

**Nußschalen-Extrakt**
zum Dunkeln der Haare, der Bayr. Hof-Parfüm. von C. D. Wunderlich, 3 mal prämiiert. Garant. unschädlich.
**Dr. Orphilas Nussöl,**
ein feines, den Haarwuchs stärkendes Haaröl, welches zugleich dunkelt. Beide à 80 Pf mit Anw. Echtes und nicht abfärbendes **Haarfärbe-Mittel,** à 1.40 (Das beste was es gibt!)
**H. Lohmann, Eibenstock.**

**Frankreich.**
Platz-Vertreter für Paris **sucht Vertretung leistungsfähiger Stickereiwarenfabrik.** Prima Referenzen vorhanden. Off. u. **662** an d. Exped. d. Bl. erbeten.

**Mehrere ältere Stickmädchen,**
sowie einige **eigensinnige 6/4 Lohnsticker**
für dauernde Beschäftigung bei höchsten Löhnen per sofort gesucht.
**Wilh. Drechsler.**

**Heiserkeit Husten**
verschwinden bald bei Gebrauch der **echten**
Süsses Knöterich-Caramellen
à Paket 25 Pf. allein bei: **Emil Eberlein,** Kolonialw., **Eibenstock.**

**Lehrling**
von hiesiger Stickereifabrik gesucht. Angeb. unter **R. 10** an die Exp. d. Bl. erbeten.

**40 Ztr. Heu**
und **Grummet** zu verkaufen.
**H. Kunze,** Jugel b. Johanngeorgenstadt.

**Konfirmanden-Stiefeletten**
empfiehlt in großer Auswahl
**Gustav Kunze,** Uhdestr. 8.

**Grössere Familienwohnung**
(auch für Stickereigeschäft passend), in **bester Geschäftslage** ist für bald oder später zu vermieten. Wo, sagt die Exped. ds. Bl.

**Angenehmer Gebrauch**
nie versagende Wirkung, billiger Preis, hat dem

einen Weltruf erworben. Verkauf à Flasche 1, 1½ u. 3 Mk. in Eibenstock bei
**Emil Hannebohn.**

**W. UNGER** Eibenstock
liefert billigst Kautschuk-, Metall- u. Brennstempel, Bier-, Speise- und Controllmarken, Thür- und Firmenschilder, Schablonen, Waschhämmer, Farbkissen, Stempelfarben etc.

**Sofort Geld**
für Lagerware i. Kleiderbesätzen, auch kleine Merrage aller Art. Off. unter **L. O. 973** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Köln.**

**Tinten** empfiehlt **E. Hannebohn.**



Druck und Verlag von Emil Hannebohn in Eibenstock.